

Thomas Grethlein (Ex-Aufsichtsratsvorsitzender)

Beitrag von „Norbert“ vom 24. Mai 2020, 20:06

[Zitat von Norimbergala](#)

[Zitat von Norbert](#)

Dieser Philosoph hat 3 kleinere Unternehmen und war Personalchef von ca. 5000 Mitarbeitern. Dass er Philosophie studiert hat ist da nicht relevant. Warum haben denn dann die anderen Aufsichtsräte der Einstellung zugestimmt??? Manchmal wundere ich mich, mit welchen Argumenten hier gearbeitet wird. Hätte er Wirtschaft, oder Physik studiert, wäre wohl alles besser? Ach ja ich verteidige ihn schon wieder. Nur bei solchen Argumenten stellen sich bei mir die Nägel auf, das hat nichts mit der Person zu tun.

Er sitzt im Aufsichtsrat bei einer Firma und ist Geschäftsführer bei einer Agentur. Das schlägt jetzt keine Wellen.

Er war Personalchef von 5.000 Mitarbeitern, da wundert mich es, wie man solche Personalentscheidungen treffen konnte/kann.

Er sitzt im Aufsichtsrat bei einer Firma und ist Geschäftsführer bei einer Agentur. Das schlägt jetzt keine Wellen. Bei seinen Firmen, das ist wohl ein kleiner Unterschied. Zumindest ist er dort mehrheitlich beteiligt. Ach ja, der AR hat diese Personalentscheidungen, Mehrzahl? Ja der AR nicht der Vorsitzende allein. Aber das geht in manchen Köpfen hier nicht rein.